

- 20 Auftragsbekanntmachung Öffentliche Ausschreibung nach § 9 UVgO**
 - Vergabe Nr. 21-025-e

- 21 Öffentliche Ausschreibung, VOB/A**
 - Vergabe Nr. 21-030-e

- 22 Tagesordnung für die 3. Sitzung des Rates der Stadt Langenfeld am Dienstag, 16. März 2021, 18:00 Uhr, in der Schützenhalle Langenfeld-Richrath**

20 Auftragsbekanntmachung Öffentliche Ausschreibung nach § 9 UVgO - Vergabe Nr. 21-025-e

Auftragsbekanntmachung

Aktenzeichen: 21-053
Vergabe-Nr.: 21-025-e
Bezeichnung des Verfahrens: Entfernung des Eichenprozessionsspinners 2021/2022

1. Art der Vergabe

Öffentliche Ausschreibung nach § 9 UVgO

2. Bezeichnung der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle

Bezeichnung: Stadt Langenfeld Rhld. - ZVS
Postanschrift: Konrad-Adenauer-Platz 1, 40764 Langenfeld
E-Mail-Adresse: vergabestelle@langenfeld.de
Umsatzsteuer-Identifikationsnummer: DE 121396773

3. Bezeichnung der den Zuschlag erteilenden Stelle

- Wie Ziffer 2
 Adresse

4. Bezeichnung der Stelle, bei der die Angebote einzureichen sind

- Wie Ziffer 2
 Adresse

Elektronische Angebote werden über den Vergabemarktplatz des Landes NRW eingereicht.

5. Form der Angebote

Zugelassen ist: die Abgabe

- elektronischer Angebote ausschließlich unter
<https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXS0Y6LYYFD>
 der Angebote in Schriftform.

6. Art und Umfang der Leistung sowie Ort der Leistungserbringung

rückstandsfreies Absaugen des Eichenprozessionsspinners

Erfüllungsort: 40764 Langenfeld

7. ggf. Anzahl, Größe und Art der einzelnen Lose

Eine Aufteilung in Lose wird nicht vorgenommen.

8. ggf. Zulassung von Nebenangeboten

Nebenangebote werden nicht zugelassen.

9. etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist

Die anfallenden Arbeiten für den Unterhalt der Bäume im Stadtgebiet Langenfeld werden für 2 Jahre vergeben.

Die Ausführung des Vertrages beginnt nach schriftlicher Auftragserteilung am 01.05.2021 und endet am

31.08.2022. Der Vertrag beinhaltet die Option, die Laufzeit um zwei weitere Jahre, bis 2024, zu verlängern.

Zur Wirksamkeit dieser Option erklärt die Stadt Langenfeld einseitig bis zum 31. August 2022, diesen Vertrag zu verlängern.

Beginn: 01.05.2021 **Ende:** 31.08.2022

10. Elektronische Adresse, unter der die Vergabeunterlagen abgerufen werden können oder die Bezeichnung und die Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können

- Adresse zum elektronischen Abruf:
<https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXS0Y6LYYFD/documents>

Hinweise zu Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit sind den Nutzungsbedingungen des Vergabemarktplatzes NRW zu entnehmen.

- Anschrift der Stelle
 Wie Ziffer 2
 Adresse

11. Ablauf der Angebotsfrist 24.03.2021 09:00 Uhr

12. Ablauf der Bindefrist 23.04.2021

13. Höhe geforderter Sicherheitsleistungen

14. Wesentliche Zahlungsbedingungen oder Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind

15. Vorzulegenden Unterlagen

Mit dem Angebot vorzulegende Unterlagen

Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung:

- Zur Überprüfung Ihrer Eignung legen Sie bitte mit Ihrem Angebot 3 Referenzen vergleichbarer Leistungen der letzten 3 Jahre vor. (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- zur fachlichen Prüfung bei Eignungsleihe - wenn zutreffend (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Formular 532 Vergabehandbuch NRW
- zur Überprüfung der Eignung, Eigenerklärung Ausschlussgründe (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Formular 521 Vergabehandbuch NRW

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit:

- zur Überprüfung der Einhaltung des Mindestlohngesetzes (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Formular 522 Vergabehandbuch NRW

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit:

- Baumarbeiten am liegenden und stehenden Stamm (ab 20 cm Brusthöhendurchmesser) bei Einsatz einer Motorsäge - Erste Hilfe Bescheinigung (nicht älter als 24 Monate) (mittels Dritterklärung vorzulegen): Bei der Entfernung der der Gespinnstnester wird folgende PSA gefordert.
- Geschlossene leicht zu reinigende Stiefel
- Schutzhandschuhe (reifste Latexhandschuhe)
- Einwegschutzanzug min. Typ 4B
- Haube lang
- gebläseunterstützter Atemschutz mit Partikelfilter Geforderte PSA für den Sicherungsposten
- Geschlossene leicht zu reinigende Stiefel
- Schutzhandschuhe (reifste Latexhandschuhe)
- Einwegschutzanzug min. Typ 4B
- partikelfiltrierenden Atemschutz FFP2/FFP3 Maske mit Ausatemventil
- Schutzbrille

Eine Unterweisung der Mitarbeiter durch den Verantwortlichen des Auftragnehmers ggfs. vor Ort

- Baumarbeiten am liegenden und stehenden Stamm (ab 20 cm Brusthöhendurchmesser) bei Einsatz einer Motorsäge -Fachkunde nach Baum AS I für die sägeföehrenden Mitarbeiter (mittels Dritterklärung vorzulegen): Bei der Entfernung der der Gespinnstnester wird folgende PSA gefordert.
- Geschlossene leicht zu reinigende Stiefel
- Schutzhandschuhe (reifste Latexhandschuhe)
- Einwegschutzanzug min. Typ 4B
- Haube lang
- gebläseunterstützter Atemschutz mit Partikelfilter Geforderte PSA für den Sicherungsposten
- Geschlossene leicht zu reinigende Stiefel
- Schutzhandschuhe (reifste Latexhandschuhe)
- Einwegschutzanzug min. Typ 4B
- partikelfiltrierenden Atemschutz FFP2/FFP3 Maske mit Ausatemventil

- Schutzbrille

Eine Unterweisung der Mitarbeiter durch den Verantwortlichen des Auftragnehmers ggfs. vor Ort

- Baumarbeiten bei seilunterstützter Zugangstechnik - SKT A für zwei Kletterer (mittels Dritterklärung vorzulegen)

- Baumarbeiten bei seilunterstützter Zugangstechnik - SKT B bei Einsatz einer Motorsäge im Baum (oder gleichwertig, z.B. European Treeworker) (mittels Dritterklärung vorzulegen)

- Baumarbeiten mit Hubarbeitsbühne (DIN EN 280) bei Einsatz einer Motorsäge – Fachkunde nach AS II (mittels Dritterklärung vorzulegen): Hubarbeitsbühne

? Einsatz von mindestens 2 Personen (eine Person am Boden, zur Betätigung des Notablasses)

? Unterweisung in der Bedienung von Hubarbeitsbühnen

? Erweiterte PSA für den Bediener des Steigers

? Jacke mit Schnittschutzeinlage im Bauch-, Arm- und Brustbereich

? Handschuhe mit Schnittschutzeinlage

? Trenngitter bei Arbeiten von 2 Personen im Korb (oder Ausnahmegenehmigung der GBG)

- Baumarbeiten mit Hubarbeitsbühne (DIN EN 280) bei Einsatz einer Motorsäge – Für Arbeiten von zwei

Personen ohne Trenngitter Ausnahmegenehmigung der Gartenbau Berufsgenossenschaft (mittels Dritterklärung vorzulegen): Hubarbeitsbühne

? Einsatz von mindestens 2 Personen (eine Person am Boden, zur Betätigung des Notablasses)

? Unterweisung in der Bedienung von Hubarbeitsbühnen

? Erweiterte PSA für den Bediener des Steigers

? Jacke mit Schnittschutzeinlage im Bauch-, Arm- und Brustbereich

? Handschuhe mit Schnittschutzeinlage

? Trenngitter bei Arbeiten von 2 Personen im Korb (oder Ausnahmegenehmigung der GBG)

- Bei Arbeiten in Baustellen an Straßen - Qualifikationsnachweis für die Absicherung von Arbeitsstellen an Straßen (RSA in neuester Fassung) (mittels Dritterklärung vorzulegen)

- Verpflichtungserklärung Nachunternehmer- wenn zutreffend (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Formular 533 Vergabehandbuch NRW

- zur Überprüfung der Teilnahme an einer Bietergemeinschaft - wenn zutreffend (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Formular 531 Vergabehandbuch NRW

Sonstige Unterlagen:

- Angebotsschreiben (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Das Angebotsschreiben ist komplett auszufüllen.

- Datenerhebung zur Meldung an die Vergabestatistik (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Die Vergabestellen sind verpflichtet die Information zu übermitteln, ob es sich bei den beteiligten Unternehmen um KMU handelt. Hierzu liegt den Vergabeunterlagen eine vorbereitete Eigenerklärung bei.

- Leistungsverzeichnis/Leistungsbeschreibung (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Das Leistungsverzeichnis ist auszufüllen und mit den erforderlichen Preisen (sowohl EP als auch GP) zu versehen. Es ist zwingend im PDF-Format zu übermitteln. Zusätzlich können Sie weiterhin eine Datei im Format DA 84 übersenden.

16. Angabe der Zuschlagskriterien Wertungsmethode: Niedrigster Preis.

17. Berücksichtigung von Werkstätten für behinderte Menschen und von Inklusionsbetrieben

Sofern das Angebot einer anerkannten Werkstätte für behinderte Menschen oder einer anerkannten Blindenwerkstätte oder diesen Einrichtungen vergleichbare Einrichtungen (nachfolgend bevorzugte Bieter) ebenso wirtschaftlich wie das ansonsten wirtschaftlichste Angebot eines insofern nicht bevorzugten Bieters ist, so wird dem bevorzugten Bieter der Zuschlag erteilt. Bei der Beurteilung der Wirtschaftlichkeit der Angebote wird der von den bevorzugten Bietern angebotene Preis mit einem Abschlag von 15 von Hundert berücksichtigt.

Voraussetzung für die Berücksichtigung des Abschlags ist, dass die Herstellung der angebotenen Lieferungen zu einem wesentlichen Teil durch die bevorzugten Bieter erfolgt. Dies ist insbesondere dann der Fall, wenn die Wertschöpfung durch ihre Beschäftigten mehr als 10 % des Nettowerts der zugekauften Waren beträgt.

18. Sonstiges

Alle Informationen zum Vergabeverfahren entnehmen Sie bitte der Bekanntmachung und den Vergabeunterlagen. Die Stadt Langenfeld lässt seit 2020 grundsätzlich keine Papierangebote mehr zu. Ich möchte Sie darauf hinweisen, dass Sie, wenn Sie sich an einem Vergabeverfahren beteiligen wollen, Ihr Angebot elektronisch über die Vergabeplattform einreichen müssen.

Bitte denken Sie auch an Ihre elektronische Signatur (überall da, wo diese gefordert wird), damit die Vergabestelle wegen formaler Fehler Ihr Angebot nicht ausschließen muss.

Frist zur Einreichung von Aufklärungsfragen: 23.03.2021

Bekanntmachungs-ID: CXS0Y6LYYFD

21 Öffentliche Ausschreibung, VOB/A - Vergabe Nr. 21-030-e

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name [Stadt Langenfeld Rhld. - ZVS](#)

Straße [Konrad-Adenauer-Platz 1](#)

PLZ, Ort [40764 Langenfeld](#)

Telefon [+49 2173/794-1250](#)

Fax [+49 2173/794-91255](#)

E-Mail vergabestelle@langenfeld.de

Internet

b) Vergabeverfahren **Öffentliche Ausschreibung, VOB/A**

Vergabenummer [21-030-e](#)

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe:

elektronisch

[in Textform, mit fortgeschrittener/m elektronischer/m Signatur/Siegel, mit qualifizierter/m elektronischer/m Signatur/Siegel](#)

[Bekanntmachungs-ID: CXS0Y6LYYFC](#)

schriftlich

d) Art des Auftrags

Ausführung von Bauleistungen

Planung u. Ausführung von Bauleistungen

Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

[40764 Langenfeld](#)

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

Art der Leistung: [Neubau von 400m Staukanal DN 2800 in der Poststraße in Langenfeld](#)

Umfang der Leistung: [Es handelt sich im Wesentlichen um folgende Leistungen:](#)

[400m Stahlbetonkanal DN 2800 im gesteuerten Vortrieb
in einer Tiefe von 8,0 bis 10,0m.](#)

[Kanalarbeiten in offener Bauweise DN 400- 800 aus Beton- Steinzeug
und Beton als Umleitungs- und Zusammenführungsbauwerke.](#)

[Technische Einrichtung in verschiedenen Schächten.](#)

[Kampfmittelsondierung vertikal und horizontal mit Spülbohrverfahren](#)

g) Angabe über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen
Anlage
Zweck des Auftrags

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

nein

ja, Angebote sind möglich

nur für ein Los

für ein oder mehrere Lose

nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

i) Ausführungsfristen

Beginn der Ausführung: 03.05.2021

Fertigstellung oder Dauer der
Leistungen:

weitere Fristen

j) Nebenangebote

zugelassen

nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen

nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

zugelassen

nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden nur elektronisch zur Verfügung gestellt.

Online-Plattform

"Vergabemarktplatz NRW RL"

<https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXS0Y6LYYFC/documents>

Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:

Abgabe Verschwiegenheitserklärung

andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

nachgefordert

teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:

nicht nachgefordert

Auskunftserteilung über Vergabeunterlagen **01.04.2021**
und Anschreiben bis

- o) Ablauf der Angebotsfrist** am **07.04.2021 um 09:00 Uhr**
Ablauf der Bindefrist: am **03.05.2021**

p) Adresse für elektronische Angebote

"Vergabemarktplatz NRW RL" (<https://www.vmp-rheinland.de/VMPsatellite/notice/CXS0Y6Lyyfc>)

Anschrift für schriftliche Angebote

- q) Sprache, in der die Angebote abgefasst** **Deutsch;**
sein müssen:

r) Zuschlagskriterien

nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:

OZ	Bezeichnung	Gewichtung
1	Preis	100%

- s) Eröffnungstermin** am **07.04.2021 um 09:00 Uhr**
Ort **Stadtverwaltung Langenfeld, Konrad-Adenauer-Platz 1, 40764 Langenfeld**

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen **Der Bieter oder ein/e von ihm Bevollmächtigte/r kann an der Eröffnung der Angebote teilnehmen.**
Bitte beachten Sie, dass es zur Zeit wegen der Coronapandemie Einlassbeschränkungen zum Rathaus gibt.

t) geforderte Sicherheiten

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

v) Rechtsform der / Anforderung an Bietergemeinschaften

w) Beurteilung zur Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmern präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich

Online auf "Vergabemarktplatz NRW RL" (<https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXS0Y6LYYFC/documents>) oder
Vergabestelle, siehe a)

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

Mit dem Angebot vorzulegende Unterlagen

Persönliche Lage der Wirtschaftsteilnehmer

- zur Überprüfung der Eignung, Eigenerklärung (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Formular 124 VHB Bund
- Zur Überprüfung Ihrer Eignung legen Sie bitte mit Ihrem Angebot mindestens 2 Referenzen vergleichbarer Leistungen der letzten 3 Jahre vor. (mittels Eigenerklärung vorzulegen)

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

- Verzeichnis zum Nachunternehmereinsatz - falls zutreffend (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Formular 233 Vergabehandbuch Bund
- zur Überprüfung der Einhaltung des Mindestlohngesetzes (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Formular 522 Vergabehandbuch NRW

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

- Fachkundenachweis (mittels Dritterklärung vorzulegen): Gemäß besonderen Vertragsbedingungen der Stadt Langenfeld.
Nachweis zur Eignung des Unternehmens (Nachweis gemäß § 6; § 6a; § 6b VOB/A)
Bieter müssen mit Angebotsabgabe und während der Werkleistung die fachliche Qualifikation (Fachkunde, technische Leistungsfähigkeit, Zuverlässigkeit der technischen Vertragserfüllung) und Gütesicherung des Unternehmens nachweisen. Die Anforderungen der vom Deutschen Institut für Gütesicherung und Kennzeichnung e. V. herausgegebenen Gütesicherung Kanalbau RAL-GZ 9611) sind für die nachstehend angegebene Beurteilungsgruppe zu erfüllen und mit Angebotsabgabe nachzuweisen:
AK 1 ;VMD

AK 1 ;VMD

Sonstige Unterlagen

- Angebotsschreiben (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Das Angebotsschreiben ist komplett auszufüllen.
- Datenerhebung zur Meldung an die Vergabestatistik (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Die Vergabestellen sind verpflichtet die Information zu übermitteln, ob es sich bei den beteiligten Unternehmen um KMU handelt. Hierzu liegt den Vergabeunterlagen eine vorbereitete Eigenerklärung bei.
- Erklärung bedingte Mehrkosten COVID-19 (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Formular 217 VHB Bund
- Leistungsverzeichnis/Leistungsbeschreibung (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Das Leistungsverzeichnis ist auszufüllen und mit den erforderlichen Preisen (sowohl EP als auch GP) zu versehen. Es ist zwingend im PDF-Format zu übermitteln. Zusätzlich können Sie weiterhin eine Datei im Format DA 84 übersenden.

Auf Anforderung der Vergabestelle vorzulegende Unterlagen

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

- Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen- wenn zutreffend (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Formular 236 Vergabehandbuch Bund

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

- zur fachlichen Überprüfung bei Einsatz von Nachunternehmern (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Formular 235 Vergabehandbuch Bund

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Name **Kreis Mettmann - Der Landrat**

Straße **Düsseldorfer Str. 26**

PLZ, Ort **40822 Mettmann**

Telefon **+49 2104/99-1441/1413**

Fax **+49 2104/99-4403**

E-Mail **kommunalaufsicht@kreis-mettmann.de** Internet

Sonstige Informationen für Bieter/Bewerber

Alle Informationen zum Vergabeverfahren entnehmen Sie bitte der Bekanntmachung und den Vergabeunterlagen.

Die Stadt Langenfeld lässt seit 2020 grundsätzlich keine Papierangebote mehr zu. Ich möchte Sie darauf hinweisen, dass Sie, wenn Sie sich an einem Vergabeverfahren beteiligen wollen, Ihr Angebot elektronisch über die Vergabeplattform einreichen müssen.

Bitte denken Sie auch an Ihre elektronische Signatur (überall da, wo diese gefordert wird), damit die Vergabestelle wegen formaler Fehler Ihr Angebot nicht ausschließen muss.

22 Tagesordnung für die 3. Sitzung des Rates der Stadt Langenfeld am Dienstag, 16. März 2021, 18:00 Uhr, in der Schützenhalle Langenfeld-Richrath

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

- 1 Eröffnung der Sitzung
- 2 Einwohnerfragestunde (Höchstdauer 30 Minuten)
- 3 Anmerkungen zur Niederschrift über die letzte Sitzung

Amtsblatt der Stadt Langenfeld Rhld.

Nr. 05/2021

11.03.2021

Seite 40

4	Bericht über die Ausführung der Beschlüsse	
5	Mitteilungen des Bürgermeisters	
6	Anregungen gem. § 24 GO	
6.1	Anregung gem. § 24 GO - Verkehrsbelastung am Alten Broich	17/203
6.2	Anregung gem. § 24 GO - Verkehrssituation Sandstraße	17/206
7	Wahl der stellvertretenden Schiedspersonen für die Schiedsamtsbezirke Langenfeld I und Langenfeld II	17/201
8	Änderungssatzung zur Satzung über die Inanspruchnahme des Krankentransport- und des Rettungsdienstes der Stadt Langenfeld Rhld. vom 12.12.2012, vom XX.XX.XXXX.	17/202
9	Produktbericht „Eckwert“ für die Berichtsperiode 01.01.-31.12.2020	17/173
10	Entwurf der Gesamtabchlüsse 2012 bis 2018	17/199
11	Wiedervernässung Further Moor durch Entnahme von 1,5 ha Wald und Ausgleichsaufforstung an anderer Stelle - mit Vortrag	17/110
12	Stadtklimaanalyse Langenfeld 2020	17/139
13	Bebauungsplan "Re-57 Opladener Straße / Angerweg" - Beratung über das Ergebnis der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 (2) BauGB, Öffentliche Auslegung gem. § 3 (2) BauGB -	17/121
14	2. Änderung des Bebauungsplanes "I-67 Marktplatz" - Beratung über das Ergebnis der Öffentlichkeitsbeteiligung gem. § 3 (1) BauGB und der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 (2) BauGB, Öffentliche Auslegung gem. § 3 (2) BauGB -	17/122
15	Dringlichkeitsentscheidungen	
15.1	Dringlichkeitsentscheidung - Bewilligung überplanmäßiger Mittel im Produkt 01.07.04: Unterhaltung/Betrieb der Kraftfahrzeuge und Maschinen	17/116
15.2	Dringlichkeitsentscheidung für die Bewilligung überplanmäßiger Mittel beim Produkt 10.02.04 - Grundstücksmanagement-	17/117
15.3	Dringlichkeitsentscheidung zur Zahlung von Rechnungen der DIL mbH	17/124
15.4	Dringliche Entscheidung gemäß § 60 Absatz 1 GO NRW - Elternbeiträge	17/150
15.5	Dringlichkeitsentscheidung gem § 60 Abs. 1 GO NRW - überplanmäßige Mittel für die Überwachung der Obdachlosenunterkünfte	17/153
15.6	Dringliche Entscheidung gemäß § 60 Absatz 1 GO NRW	17/186
16	Gremien- und Ausschussumbesetzungen	
16.1	Umbesetzung Jugendhilfeausschuss	17/204
16.2	Ausschussumbesetzung der Fraktion Bündnis90/ Die Grünen	17/210

Amtsblatt der Stadt Langenfeld Rhld.

Nr. 05/2021

11.03.2021

Seite 41

17	Anträge	
17.1	Antrag der B/G/L-Fraktion - Zukunft. Innenstadt. Langenfeld. 2030	17/166
17.2	Gemeinsamer Antrag der B/G/L-Fraktion, Fraktion Bündnis90/Die Grünen und SPD-Fraktion – Vorverlegung des Haushaltsbeschlusses	17/211
18	Anfragen	

Nichtöffentliche Sitzung

1	Eröffnung der Sitzung	
2	Anmerkungen zur Niederschrift	
3	Bericht über die Ausführung der Beschlüsse	
4	Mitteilungen des Bürgermeisters	
5	Namen-Zuordnungslisten zu den Bauleitplänen	
6	Verkauf eines Erbbaugrundstücks	17/160
7	Verkauf eines Erbbaugrundstücks	17/159
8	Personalangelegenheit	17/146
9	Personalangelegenheit	17/147
10	Nebeneinnahmen des Bürgermeisters	17/167
11	Mitteilungen und Anfragen	